



Dr. Axel Berg

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stv. energiepol. Sprecher der SPD-Fraktion

Deutscher Bundestag, Platz der Republik, 11011 Berlin
Tel.: (030) 227 – 721 79
Fax: (030) 227 – 700 53
Email: axel.berg@bundestag.de
Homepage: www.axel-berg.de

Berlin, den 24.11.2008

Die bayerische Landesregierung muss endlich aufwachen

Zur Forderung der bayerischen Landesregierung, das EU-Klimapakete aufzuweichen und zu verzögern, erklärt der Münchner Bundestagsabgeordnete und stellvertretende energiepolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion, Dr. Axel Berg:

Die Forderung von Seehofer und der bayerischen Landesregierung zur Aufweichung der Klimaschutzziele verdeutlichen den Konservatismus und die wirtschaftliche Unkenntnis der CSU.

Die CO₂-Minderungsziele auf EU-Ebene sind wesentlicher Bestandteil der Klimaschutzmaßnahmen. Es darf weder eine Aufweichung, noch eine Verschiebung des Paketes geben. Speziell die Autoindustrie hat die Politik lange an der Nase herumgeführt und sich an die eigenen Verpflichtungen nicht gehalten. Dafür darf die Autoindustrie nicht belohnt werden: Weder mit einer Aufweichung der Emissionsminderungsziele, noch mit Subventionen für den Neuwagenkauf. Wir dürfen unser Klima nicht für eine Industrie verkaufen, die sich mit Händen und Füßen gegen alles wehrt, was an Klimaschutzmaßnahmen auf sie zukommt.

Wenn wir die Klimaschutzziele nun aufweichen, wird die deutsche Autoindustrie noch weiter ins Hintertreffen geraten, weil dann in ein paar Jahren niemand mehr die deutschen Spritschlucker fahren will. Die Verkaufszahlen für deutsche Automobilhersteller brechen jetzt schon ein, dies wird aber erst der Anfang sein, wenn die Klimaschutzziele aufgeweicht werden. Die Autoindustrie ist nur zu retten, wenn sie auf umweltfreundliche Autos umsteigt, selbst wenn sie dazu gezwungen werden muss.

Seehofer fährt in Bayern jetzt schon den gleichen Kurs wie in der Bundesregierung. Auch hier hat er sich ausschließlich für die großen Konzerne eingesetzt und gegen den Willen der Bevölkerung, z.B. in Fragen der Gentechnik und der Lebensmittelkennzeichnung gehandelt. Es wird Zeit, dass die bayerische Landesregierung endlich aufwacht und die Zeichen der Zeit erkennt.

PRESSMITTEILUNG

Wahlkreisanschrift: Belgradstraße 15a, 80796 München, Tel.: (089) 39 41 80, Fax: (089) 33 02 99 06,
e-mail: axel.berg@wk.bundestag.de